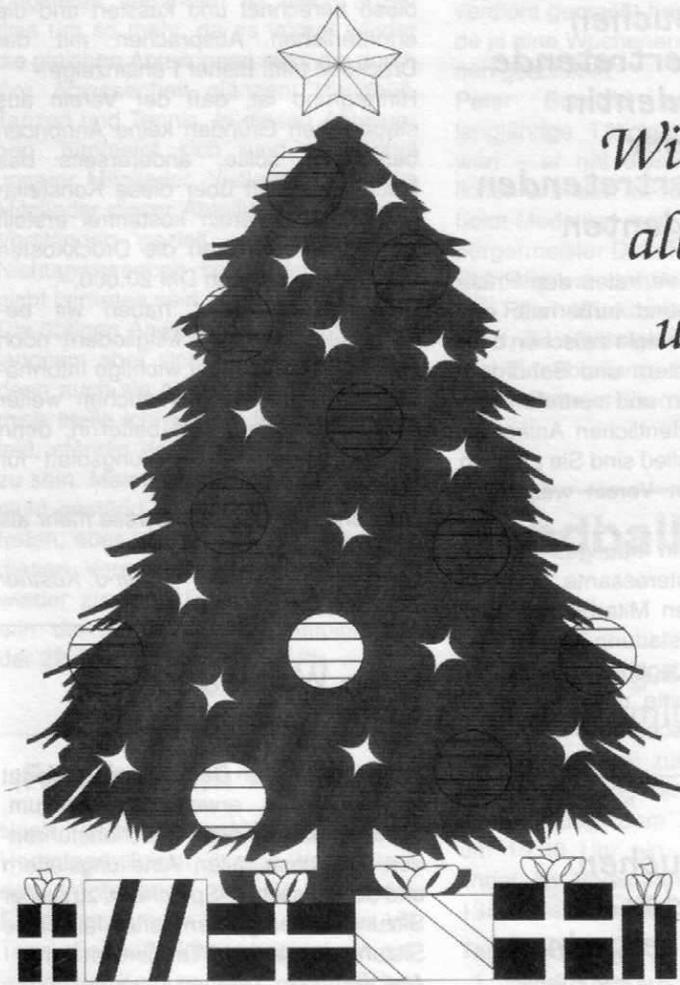




VfL - Aktuell

Nachrichten des Verein für Leibesübungen Tegel 1891 e.V. – Ausgabe 5 – 08/95



*Wir wünschen
allen VfLern
und Ihren Familien
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes
neues Jahr.*

Das Präsidium



**Auswahl und
Beratung sind unsere Stärke!**

Auf Dauer hilft nur Power!

**INTERSPORT
NEUGEBAUER**

TEGEL-CENTER · 13507 Berlin
MÄRKISCHES ZENTRUM · 13439 Berlin
SPANDAU ALTSTADT · 13597 Berlin



439 090 - 0
415 60 95
333 10 59



Gustav Meier

Unser vereinsältestes Mitglied Gustav Meier ging mit 95 Jahren in aller Stille von uns in die Ewigkeit!

Auf seinem Grundstück in Heiligensee versorgte er allein Haus, Hof und Garten sowie seinen stolzen Hühnerhof. Zum Einkaufen fuhr er noch bis vor 2 Jahren allein mit seinem Auto nach Tegel, obwohl wir ihm davon abrieten, antwortete er: „Na tragen kann ich das Einge kaufte nicht mehr!“

Am 10. Juli wurde er 95 Jahre, machte noch seine jährliche Reise nach Westdeutschland, mußte aber wegen seines Gesundheitszustandes früher zurückkehren. Ich konnte ihm noch telefonisch gratulieren, zum Besuch kam es nicht mehr.

Gönnen wir ihm die letzte Ruhe!

Walter Schwanke

Liebe Mitglieder,

Eure Beitragsrechnungen ab 1996 werden etwas anders aussehen. Wegen der auf der Jahreshauptversammlung beschlossenen Satzungsänderung ist die Rechnung in einen Grundbeitrag und den Abteilungsbeitrag aufgeteilt. Die in den Abteilungsversammlungen beschlossenen Beitragssummen bleiben dadurch unverändert.

Beispiele:

Turnen Kinder/Jugendliche	
bisher	DM 120,- Beitrag
zukünftig	DM 28,- Grundbeitrag
	DM 92,- Abteilungsbeitrag
	DM 120,-
Handball Erwachsene	
bisher	DM 190,-
zukünftig	DM 65,- Grundbeitrag
	DM 125,- Abteilungsbeitrag
	DM 190,-

Sollten sich bei Euch nach Zusendung der Rechnung Fragen ergeben, wendet Euch vertrauensvoll an unser Geschäftszimmer.

Gerhard Pietsch
Präsidiumsmitglied für Organisation

Nachlese zur Herbstparty

Die erste „Großveranstaltung“ im neuen Saal verlief erfolgreich, fröhlich und feucht.

Auf ein Neues – zum Vormerken – Samstag, 12. 10. 1996!

Dörte Sentsleben
Festauschuß

Wir suchen die stellvertretende Präsidentin oder den stellvertretenden Präsidenten

Ihre Aufgabe: Sie vertreten den Präsidenten innerhalb und außerhalb des VfL Tegel, halten Kontakt zwischen dem Präsidium und Ämtern und Behörden, zu den Abteilungen und vertreten den Verein bei allen öffentlichen Anlässen. Als Präsidiumsmitglied sind Sie an allen Entscheidungen im Verein wesentlich beteiligt.

Ihre Vergütung: Ein häufiges Dankeschön, zahllose interessante Stunden im Kreis von netten Mitarbeitern, Beitragsfreiheit und Erstattung aller für den Verein getätigter Ausgaben.

Melden Sie sich bitte unter 434 44 25 oder in unserer Geschäftsstelle.

Wir suchen den oder die Leiter/Leiterin des Breitensports

Ihre Aufgaben: Organisation von drei Veranstaltungen im Kalenderjahr: ein Waldlauf/Waldwandern, ein Kinderfest und eine Trimm-Dich-Veranstaltung. Sie sind Mitglied im erweiterten Präsidium und nehmen an allen wichtigen Entscheidungen des VfL Tegel teil. Helfer stehen zur Verfügung und warten auf Ihre Ansprache.

Ihre Vergütung: Mehrmals im Jahr ein herzliches Dankeschön und die Anerkennung vieler Mitglieder für Ihre ehrenamtliche Arbeit. Alle Auslagen werden ersetzt.

Bitte melden sie sich unter 434 44 25 oder in unserem Geschäftszimmer.

Dilemma Nachrichtenblatt

Plötzlich und unerwartet legte der bis dahin für die Erstellung unseres Nachrichtenblattes Verantwortliche seine Arbeit Mitte des Jahres aus beruflichen Gründen nieder. Keine Zeit war das ausschlaggebende Motiv.

Seitdem suchen wir intensiv einen Vertragspartner, der nicht nur die verfaßten Artikel in Form setzt, sondern auch, gegen Honorar, für Annoncen sorgt, diese berechnet und kassiert und die erforderlichen Absprachen mit der Druckerei trifft. Bisher Fehlanzeige.

Hintergrund ist, daß der Verein aus steuerlichen Gründen keine Annoncen berechnen sollte, andererseits das Nachrichtenblatt über diese Konstellation für den Verein kostenfrei erstellt wurde. Wir schätzen die Druckkosten für ein Jahr auf rund DM 20.000,-.

Diese „Notausgabe“ haben wir beschlossen, um allen Mitgliedern noch einmal in diesem Jahr wichtige Informationen mitzuteilen. Wir suchen weiter nach einem/einer Mitarbeiter/in, denn wir brauchen ein Mitteilungsblatt für alle.

Übrigens, wir sind mittlerweile mehr als 3000 Mitglieder.

Peter-J. Küstner

„Was sonst so passiert!“

An jedem zweiten Donnerstag im Monat trifft sich das erweiterte Präsidium, bestehend aus dem geschäftsführenden Präsidium, allen Abteilungsleitern und den Ausschuß-Sprechern, zu seiner Sitzung. In den großen Ferien fällt diese Sitzung aus, also 11 Termine im Jahr.

Alle wichtigen Themen unseren Verein betreffend kommen hier zur Sprache. Der organisatorische Teil wird mit unseren zur Zeit über 3000 Mitgliedern immer wichtiger. Hier werden Entscheidungen getroffen, die einerseits von den Abteilungen beantragt, von den Ausschüssen vorbereitet oder in mühsamer Vorarbeit von dem Präsidium vorbereitet wurden. Sind Abteilungen nicht vertreten, muß oftmals zusätzlich telefoniert werden, müssen in zeitraubender Mühsamkeit Informationen zusätzlich weitergeleitet werden.

Seit Jahren habe ich immer wieder darauf hingewiesen, daß dieses höchste Gremium zwischen den Jahreshauptversammlungen unbedingt von allen

Abteilungen besucht werden muß. In den letzten Sitzungen habe ich zusätzlich betont, daß ich aus zeitlichen Gründen nicht mehr in der Lage und außerdem auch nicht mehr bereit bin, diese unnötige Arbeit auf mich zu nehmen. Dies gilt darüber hinaus auch für alle anderen Mitglieder des Präsidiums. In Einzelgesprächen mit einzelnen Abteilungsleitern habe ich versucht, auf die Abteilungen Einfluß auszuüben, die dies besonders betrifft.

Alles hat nichts geholfen. Es gibt nach wie vor Abteilungen, die es nicht fertigbringen, einen Vertreter in dieses Gremium zu entsenden, wenn der Abteilungsleiter verhindert ist. Mich ärgert dies um so mehr, da es immer wieder die gleichen Abteilungen sind, die durch ihre Abwesenheit glänzen: Handball, Tanzen und Tennis. In diesen Abteilungen „tummeln“ sich rund ein Drittel unserer Mitglieder. Vielleicht treten die Mitglieder dieser Abteilungen mal ihren Vorständen gezielt „auf die Füße“. Nichtanwesenheit heißt nämlich auch nicht vertreten sein.

Die übrigen Anwesenden kommen sich langsam aber sicher verschaukelt vor, denn auch sie opfern ihre Freizeit. Für mich stelle ich einfach fest: Ich bin es leid, ständig der „Dackel“ des Vereins zu sein. Meine Motivation wird dadurch nicht gestärkt. Ich werde nicht zurücktreten, aber ich habe keine Lust, unter diesen Voraussetzungen im März 96 wieder zu kandidieren. Übrigens: Termin der Jahreshauptversammlung ist der 22. März 1996 – 19.30 Uhr.

Euer Peter-J. Küstner

Fasching im VfL Tegel

Nach dem großen Erfolg unserer Herbstparty feiern wir eine Woche nach den Winterferien am 24.2.96 eine Faschingsparty im kleinen Saal des VfL Tegel. Es muß nicht unbedingt ein aufwendiges Kostüm sein, ein bißchen bunter als normal reicht auch schon. Der Eintritt beträgt DM 10,-, Über-

schüsse gehen in die Jugendkasse. Für Musik und Stimmung sorgen Rainer & Rainer. Eine telefonische Anmeldung ist bis zum 17.2.96 erforderlich, Tel. 432 81 93 und 414 15 83.

Rainer Muß

Ehrungsfeier

Am 24.9.95 wurden zahlreiche Mitglieder unseres Vereins aufgrund ihrer ehrenamtlichen Verdienste oder der langen Mitgliedschaft geehrt. Besonders hervorzuheben sind die Ehrungen von Horst Lobert und Eberhard Döll. Da sie sich um unseren Neubau besonders verdient gemacht haben, bekamen beide je eine Wochenendreise für 2 Personen geschenkt.

Peter Boretzki erhielt für seine langjährige Tätigkeit als Breitensportwart – er hat dieses Amt aus beruflichen Gründen niedergelegt – die Humboldt-Medaillen von unserem Bezirksbürgermeister Detlef Dzembitzki.

Einmalig war der Beginn der diesjährigen Feier: Wir konnten unser 3000 Mitglied, die 10jährige Ulrike Schubert aus der Turnabteilung, begrüßen und mit einem Präsent überraschen.

Sabine Bojahr

Handball



Einladung zur Jahresversammlung 1996

Hiermit laden wir zur ordentlichen Jahresversammlung der Handballabteilung am Dienstag, dem 20. Februar 1996, um 19.30 Uhr ein. Die Versammlung findet im Vereinsheim (Hatzfeldallee, 13509 Berlin) statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Festlegung der endgültigen Tagesordnung

3. Wahl eines Protokollführers
4. Ehrungen
5. Feststellung des Stimmrechts
6. Berichte:
 1. Vorstand
 2. Kassenwart
 3. Trainer & Betreuer
 4. Jugendwarte
 5. Kassenprüfer
7. Wahl eines Wahlleiters
8. Entlastung des Abteilungsvorstands
9. Neuwahlen:
 1. Kassenwart
 2. Verbandsvertreter
10. Genehmigung des Budgets 1996
11. Anträge
12. Verschiedenes

Anträge müssen schriftlich, spätestens 14 Tage vor der Sitzung, bei dem Abteilungsvorstand eingereicht werden.

Stimmberechtigt sind nur Mitglieder der Handballabteilung, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Gäste, auch Eltern unserer jugendlichen Mitglieder, sind herzlich willkommen.

Eine gesonderte Einladung erfolgt nicht mehr.

Jörg Boese

Ergebnisse unserer

1. Männermannschaft Oberliga Berlin

Stand 19. 11. 95

VfL Tegel –		Punkte
Reinickendorfer		
Füchse II	17:22	0:2
HSW Humboldt	22:31	0:4
HSG NSF-Südost	15:13	2:4
Blau-Weiß Körich II	28:22	4:4
BSV 92	18:20	4:6
Blau Gelb Berlin	28:17	6:6
Guts Muths/BTSV	12:14	6:8
Z 88	27:16	8:8
VfV Spandau	18:22	8:10
Charlottenb. TSV 58	14:15	8:12



Blumenhaus Flöter

- Aktuelle Floristik
- Grabpflege und Trauerbinderei aller Art
- Brautschmuck und Blumendekorationen
- Gartenpflanzen und -pflege
- **Blumenlieferexpress** (in und um Tegel)

Wilhelm-Blume-Allee 4 · 13509 Berlin · Telefon 433 83 71
Am Städt. Friedhof Tegel/Ecke Hatzfeldallee · Telefax 433 98 97

Fleurop Service



**Weitere Spieltermine unserer 1. Männermannschaft Oberliga
Berlin Saison 1995/1996**

01.12.95	H	Reinickendorfer Füchse II	Hatzfeldtallee	19.30 Uhr
15.12.95	A	HSW Humboldt		
12.01.96	H	HSG NSF-Südost	Hatzfeldtallee	19.30 Uhr
19.01.96	A	Blau Weiß Körich II		
26.01.96	H	BSV 92	Hatzfeldtallee	19.30 Uhr
16.02.96	A	Blau Gelb Berlin		
23.02.96	H	Guts Muths/BTSV	Hatzfeldtallee	19.30 Uhr
01.03.96	A	Z 88		
08.03.96	H	VfV Spandau	Hatzfeldtallee	19.30 Uhr
15.03.96	A	Charlottenburger TSV 58		
22.03.96	H	TSV Rudow	Hatzfeldtallee	19.30 Uhr

Die genauen Spielorte/Spielzeiten der A = Auswärtsspiele sind bei der Abt.-Leitung (W. Robertz) zu erfragen.

Tabelle	Spiele	Punkte
1. VfV Spandau	9	16:2
2. HSW Humboldt	10	15:5
3. GM/BTSV	10	13:7
4. Charlottenburg 58	10	13:7
5. Z 88	9	12:6
6. TSV Rudow	10	10:10
7. Reinickendorfer Füchse	10	9:11
8. VfL Tegel	10	8:12
9. BW Körich	9	7:11
10. BSV 92	10	7:13
11. HSG NSF	9	6:12
12. BG Berlin	10	0:20

Jörg Boese

**Herzlichen
Glückwunsch
unseren
Geburtstagskindern
im Dezember**

18 Jahre wird:
Neumann, Karsten Handball

50 Jahre werden:
Jäckel, Holger Turnen
Kuss, Wolfgang Judo

60 Jahre wird:
Brandenburg, Dieter Tischtennis

92 Jahre wird:
Neumann, Friedrich Handball

und im Januar

18 Jahre wird:
Varduhn, Marc André Handball

60 Jahre werden:
Naitychia, Jean Koronar
Gerhardt, Heinz Leichtathletik

65 Jahre wird:
Schossig, Ursula Koronar

70 Jahre werden:
Hoff, Hilde vom Turnen
Wiese, Ilse Turnen

80 Jahre wird:
Zech, Herbert Turnen

81 Jahre werden:
Zech, Irene Turnen
Boldt, Horst Tennis

83 Jahre wird:
Pollak, Heinz Tennis

Zum Abschluß freigegeben?

In jeder Sportart gibt es sie, die Schieds- bzw. Kampfrichter. Ich selbst bin seit acht Jahren Handball-Schieri, und was man sich da anhören muß, ist oft nicht fein. Die Äußerungen fangen bei „Putz Dir erstmal die Brille“ an, gehen über „Ihr seid doch das Allerletzte“ und „Du solltest lieber an die frische Luft gehen, Gärtner wäre Dein Beruf“ und enden in „A...loch“, „Schwarze S...“ oder „Dem hau' ich die Birne ein“ (und da soll man noch auf Nachwuchs in den Schiedsrichterkreisen hoffen?). Sicherlich gibt es auch Leute, die sich für die gute Leistung eines Schieri bedanken, aber irgendwie stimmt da das Verhältnis nicht.

Zugegeben, die Leute mit den Pfeifen machen auch mal Fehler, aber wäre es nicht fair zu akzeptieren, daß wir auch nur Menschen und keine Roboter sind. Im übrigen wollen wir doch niemandem etwas böses mit unseren Entscheidungen antun, zumal wir die Spieler meistens nicht kennen.

Wie oft habt Ihr das schon selbst erlebt; ein Spiel wird verloren und in der Kabine sind sich alle einig, daß (natürlich) der Schieri an der Niederlage schuld ist. Eigene Fehler werden erst gar nicht in Betracht gezogen, der Schuldige ist gefunden. Vielleicht liegt eine Ursache darin, daß man im Fernsehen z.B. die Fußball-Bundesliga sieht und dort die Spieler oft Nase an Nase mit den Schieris stehen und sich dann anbrüllen. Hierbei frage ich mich, geht es eigentlich noch um den Sport? Wir üben den Sport doch aus, weil wir Freude haben, oder? Hat sich schon mal jemand gefragt, ob es dem Schieri vielleicht auch Spaß macht, auf der Platte zu stehen? Für mich jedenfalls ist auch die Schiedsrichterei ein Sport, bei dem es um Auf- und Abstieg geht und wo ich immer versuche, meine beste Leistung zu zeigen.

An dieser Stelle möchte ich Euch alle dazu ermutigen, auf der einen Seite Eure Kommentare einzuschränken, solltet Ihr mal ungerecht behandelt worden sein, und wenn die Leistung des Schieris gut war, auch mal auf ihn oder sie zuzugehen und es einfach zu sagen. Ihr werdet sehen, daß ein paar nette Worte sofort ein Lächeln auf das Gesicht des (kältesten) Schiedsrichters zaubern. Denkt außerdem an die Möglichkeit, daß im nächsten Spiel der gleiche Schieri auflaufen könnte. Ich kann mit Gewißheit sagen, daß sich ein Schiedsrichter Gesichter und Namen merken kann und dann völlig vorurteilsfrei zu entscheiden, fällt nicht jedem leicht. Hinterher kann man ja immer noch sachlich über die eine oder andere Entscheidung reden.

Es hätte mich gefreut, wenn ein „Nicht-Schieri“ auf die Idee gekommen wäre, einen Artikel zu verfassen, in dem zur Fairness, nicht nur gegenüber dem Gegner, sondern auch gegenüber „diesen Pfeifern“ aufgerufen wird.

Alexander Pohland
Verbandsvertreter, Mitglied des TuS
Neukölln

**Gastronomie
des VfL**

**Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin
Tel. 434 62 21**

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
18.00 – 1.00 Uhr
Samstag geschlossen
Sonntag 10.00 – 17.00 Uhr

23. Dezember '95 bis
2. Januar '96 geschlossen

Judo

Einladung zur Jahresversammlung der Judo-Abteilung

am Freitag, dem 23. Februar 1996,
um 19.30 Uhr

Ort:

Vereinsheim, Hatzfeldallee 29,
13509 Berlin

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Anwesenden und Feststellung des Stimmrechts
2. Verlesung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Berichte der Jugend-, Frauen und Sportwarte
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenwartes
6. Vorstellung des Haushaltsplans für 1996 und Abstimmung
7. Anträge*
8. Verschiedenes

* Anträge sind spätestens 7 Tage vorher schriftlich an den Abteilungsvorsitzenden einzureichen.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Mit sportlichem Gruß

Der Abteilungsvorstand

3. Platz für Alexandra Neumann bei den BEM Frauen U 19

Bei ihrem 1. Auftritt bei den Berliner Einzel-Meisterschaften der Frauen U 19 konnte Alexandra am 16.9.95 mit 1 Sieg gegen Mahlo/Preußen und 2 Niederlagen in der Gewichtsklasse -72 kg einen schönen 3. Platz belegen. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg.

Wolf-Henner Schaarschmidt

D-Jugend wieder Berliner Mannschafts- meister 1995

Nachdem die VfL-er Judokas/Jugend-D im März 7 Berliner Meister stellen konnte, wurde auch die D-Jugend-Mannschaft am 10.9.95 **Berliner Mannschafts-Meister**.

Im Sportforum Hohenschönhausen setzten sich unsere Judokas Patrick



Raeder, Sebastian Rowedder, Dennis Dombrowski, Sascha Heller, Dennis Wunnicke, Nico Brandenburger, Patrick Fromm, Oliver Pötschke, Simon Rowedder, Max Reichmuth, Tobias Nenn, Matthias Nenn, Jeremy Tetenz und Sascha Korn im Finale gegen den Marzahner Sportverein durch. Der Abteilungsvorstand gratuliert Euch, liebe Judokas, ganz herzlichst zu diesem schönen Erfolg!

Wolf-Henner Schaarschmidt

Jugend

Kegelturnier für Jugendliche

am 10.12.95 von 15-19 Uhr im Vereinshaus. Dies ist ein Juxturnier, Kegelerkenntnisse sind nicht erforderlich! Aber Turnschuhe sind erforderlich. Die Mannschaften sollen aus fünf Teilnehmern (ab 12 Jahren) bestehen, wobei einer Mitglied des VfL Tegel sein sollte. Die Startgebühr beträgt pro Mannschaft 1 Kuchen oder ähnliches sowie 2 Liter Getränke. Hierzu unbedingt telefonisch bei Rainer, Tel. 432 81 93, bis zum **3.12.95** anmelden!

Traditionelles Puppentheater: Die Kullerköpfe

Am 21.12.95 im Vereinshaus um 17 Uhr spielen bei uns wieder die Kullerköpfe. Hierzu ist ein rechtzeitiges Erscheinen mit Sitzkissen für Euch von Vorteil! Altersvorgabe: 4-99 Jahre.

Der Eintrittspreis beträgt DM 3,-.

Endlich!!! Himmelfahrt '96 Starlight Express

Am Donnerstag, dem 16.5.96, fahren wir mit dem Reisebus vom VfL Tegel Vereinshaus nach Bochum. Wir werden uns das Musical anschauen, das Bergwerksmuseum (mit Grubeneinfahrt) besichtigen. Am Samstag, dem 18.5.96, sind wir am späten Abend wieder zurück.

Der Preis beträgt für Busfahrt, Ü/HP, Eintritte

bis 17 Jahre	DM 175,-
Schüler/Studenten	
ab 18 Jahre	DM 195,-
Erwachsene	DM 235,-

Kinder unter 12 Jahren können nur in Begleitung von einem Erwachsenen mitkommen. Anmeldungen ab sofort bei Rainer Muß, Tel. 432 81 93.

Es sind noch 23 Karten für das Musical zu verkaufen, ohne alle anderen Leistungen.

Preis:

Erwachsene	DM 85,-
Jugendliche	DM 45,-

Jugendvoll- versammlung 1996

Dies ist die einzige Sitzung, an der alle Kinder und Jugendlichen des VfL Tegel teilnehmen müssen, denn hier wird Euer Jugendvertreter im Präsidium des VfL Tegel gewählt. Dieser soll Eure Interessen vertreten sowie abteilungsübergreifende Aktivitäten organisieren. Diese Sitzung findet am Sonntag, dem **7.1.96 um 10 Uhr** im Vereinsheim statt.

Tanzbegeisterte Kinder gesucht!!!

Der TC Blau Gold im VfL Tegel sucht Kinder

im Alter von 8–12 Jahren,

die Interesse am Tanzsport haben. Weitere Auskünfte hierzu bei Hilmar Schläger, Tel. 431 99 76.

Koronar



Einladung zur Jahresversammlung

Sie findet am Donnerstag, dem 1. 2. 96, um 19.00 Uhr im Vereinsheim Hatzfeldtallee 29 in Berlin-Tegel statt. Da wir dieses Mal im Gymnastikraum tagen, bitte ich alle Teilnehmer, Turnschuhe mitzubringen.

Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigung
2. Endgültige Festlegung der Tagesordnung
3. Bericht des Abteilungsvorstands
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Abteilungsvorstands
6. Genehmigung des Haushaltsplanes 1996
7. Wahl des 1. und des 2. Vorsitzenden, des Sportwarts und der Kassenprüfer
8. Anträge, Aussprache und Beschlußfassung

Noch nicht stimmberechtigte Teilnehmer am Koronarsport und Mitglieder anderer Abteilungen können als Gäste teilnehmen. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

An diesem Tag wird die 3. Trainingsstunde (18.30–19.30 h) auf die 2. Trainingsstunde (17.30–18.30 h) verlegt.

Alle Mitglieder werden gebeten, ihre Bereitschaft zur Übernahme der Ehrenämter gem. Punkt 7 zu prüfen! Der Abteilungsvorstand wünscht allen Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und für 1996 alles Gute.

Gerhard Schulze

Ringen



Ringen in Kürze

Jahresversammlung Sonntag, 14. 1. 1996, 11 Uhr im Vereinsheim

1. Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigten
2. Festlegung der Tagesordnung

Anträge 3 Wochen vorab an Abteilungsvorstand Ringen

16. 12. 95, 12 Uhr Wiegen, 14 Uhr Beginn, Humboldtschule, 47. Tannenbaumturnier

... Danke an Sindbad Reisen Inh. Michael Ehreke für die Spende „Wochenendreise in den Safaripark Hodenhagen für den Tegeler Ringernachwuchs zum 100jährigen Vereinsjubiläum. Diese Spende konnte erst jetzt von Manuel Fuentes am 16. 9. verwirklicht werden.

... Danke auch an Herrn Schulleiter Kurt Bohley, ein in Reinickendorf Wohnender aus der Ringerhochburg Schifferstadt, welcher, inspiriert vom Tegeler Ringerchef, die Bewilligung zur Bildung einer Ringer AG in der Anne Frank Schule erteilte.

... Landesliga Berlin Brandenburg Mannschaftskämpfe 1995 1. Kampftag (KT) VfL/Eisenhüttenstadt (1:7): Sieg durch Dennis Brunck, der Schwergewichtskampf von Gerhard Kleeberg in der für Gerhard ungewohnten griechisch römischen Stilart wurde nach der Verlängerung vom Kari entschieden, dieser Mannschaftsvergleichskampf war der längste und damit der am härtesten umkämpfte der Liga. 2. KT VfL/SNW (8:0): Sieg, SNW kann keine Mannschaft stellen. 3. KT KG Forst/VfL (5:3): Siege von Dennis Brunck 62 kg, Kubiley Soysal 74 kg und O. Welge Mittelgewicht ringt zwei Klassen höher und kann punkten, starkes Comeback von Manfred Kuhnert im Halbschwergewicht bis 90 kg. 4. KT SC Berolina/VfL (2:5): Es punkten Frank Dins und Sedat Altamis. Gerhard Kleeberg kämpft bei der Deutschen Polizeimeisterschaft in Hohenschönhausen und wird Vierter. 5. KT VfL/Lok Oranienburg (8:0): Sieg kampfflos. Rückrunde VfL/KG Forst (3:5) VfL Siege von O. Welge sowie Gastringer Dennis Brunck und Gerhard Kleeberg. Manuel Fuentes kann erstmalig in Gr. Rö. antreten und führte bis zur 3. Minute.

... für die nächste Saison plant Sportwart René Fuentes eine Bündelung der

Kräfte, indem er die Sportler von den Berliner Vereinen, die keine Mannschaft mehr stellen, in das VfL Ringerteam integrieren will, denn nur so gibt es noch eine Chance, gegen die verbliebenen starken Ringermannschaften mithalten zu können. Außerdem haben dann die Tegeler Nachwuchsringer Zeit zum Reifen.

apropos... Nachwuchs: Im Juni kämpften 6 VfL Schüler beim internationalen Jugendturnier in Achim, plazieren konnte sich Sören Schwuchow. Im Oktober betreute Bernd Schwuchow in Luckenwalde, Sören Schwuchow konnte einen dritten Platz erkämpfen und Kai Kröber wurde Vierter. Hendrik Weißbrodt, betreut vom Berliner Karireferent Wolfgang Weißbrodt, konnte sich beim Werner Selenbinder Turnier in Neukölln profilieren.

So, das war's für die Notausgabe.

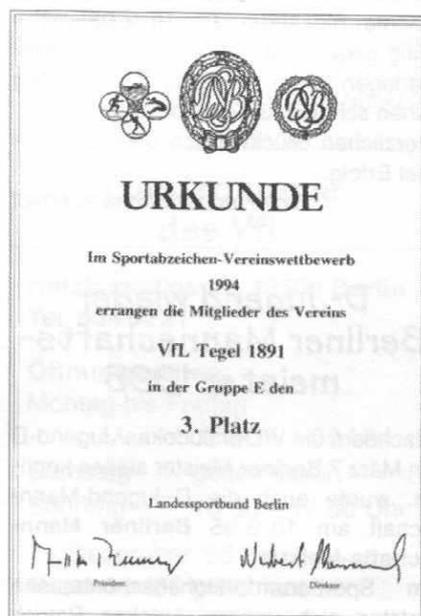
Hans Welge

Leichtathletik



Sportabzeichen-Vereinswettbewerb 1994

Wie in den vergangenen Jahren wurde auch diesmal die gute Arbeit unserer Sportabzeichen-Abnehmer belohnt. Der Landessportbund ehrte auch in 1994 den VfL Tegel. 179 Sportlerinnen und Sportler haben ihr Sportabzeichen erworben bzw. wiederholt. Damit belegte der VfL in der Gruppe E (Großver-



eine) prozentual den 3. Platz, absolut sogar den 2. Platz.

An dieser Stelle möchten wir den Abnehmern der Leichtathletikabteilung für die geleistete umfangreiche Arbeit und ihren steten Einsatz danken.

Für die Statistiker: Im Vereinswettbewerb sind 5.909 Abnahmen durchgeführt worden. Abnahmen in 1994 insgesamt: 33.592, davon 87% im Schüler- und Jugendbereich. Gegenüber dem Vorjahr betrug die Steigerung 13%, das sind ca. 3.900 Abnahmen mehr.

Alexander Schwarz-Schultz

Bitte vormerken!

Die 12. Mitgliedervollversammlung der Leichtathletik-Abteilung findet am Freitag, dem 26. Januar 1996, um 20.00 Uhr im Vereinsheim statt.

Vorläufige Tagesordnung:
Feststellung der Stimmberechtigung und Genehmigung der Tagesordnung.
Erhungen

1. Rechenschaftsberichte:
Abteilungsvorstand
Kassenwart
Sportwarte
2. Aussprache zu den Berichten
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Kassenwartes
5. Entlastung des Abteilungsvorstandes
6. Neuwahl des Blockes I des
Abteilungsvorstandes
(Abteilungsvorsitzender und
Schriftwart)
7. Wahl des Kassenwartes
8. Wahl des Laufwartes
9. Haushaltsplan 1996
10. Festsetzung der Jahresbeiträge
11. Wahl der Kassenprüfer
12. Anträge
13. Verschiedenes

Zu Punkt 12): Anträge müssen schriftlich – bis 14 Tage vor der Versammlung – beim Abteilungsvorstand eingereicht sein.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.
Der Abteilungsvorstand

Aufgrund ärztlichen Anratens hat Kassenwart Alfred Wiese sein Amt zur Verfügung gestellt.

In der zum 18.10.95 einberufenen außerordentlichen Sitzung des Vorstandes der Leichtathletik-Abteilung wurde Heinz Böttcher kommissarisch beauftragt, dieses Amt bis zum 26.1.96 wahrzunehmen. Am 26.1.96 findet dann die Wahl eines neuen Kassenwartes statt.

Der Abteilungsvorstand

Tanzen



Einladung gemäß § 12 der Geschäftsordnung zur ordentlichen Mitgliederversammlung des TC Blau Gold im VfL Tegel 1891 e.V.

am Montag, dem 26. Februar 1996,
um 19.00 Uhr.

Ort:

Vereinsheim des VfL Tegel 1891 e.V.,
Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Anwesenheit
 2. Tätigkeitsberichte der Vorstandsmitglieder
 3. Bericht der Kassenprüfer
 4. Entlastung des Vorstandes
 5. Neuwahl des Vorstandes gem. § 10
der Geschäftsordnung
 - a) 1. Vorsitzende/r
 - b) 2. Vorsitzende/r
 - c) Kassenwart/in
 - d) Jugendwart/in
 - e) Jugendsprecher/in
 - f) Pressewart/in
 6. Wahl der Kassenprüfer
 7. Haushaltskostenvoranschlag 1996
 8. Beschlußfassung über die redaktionelle Änderung der Geschäftsordnung gem. Beschlußfassung des VfL Tegel 1891 e.V. auf seiner Mitgliederversammlung 1995, auf der die Satzung dahingehend geändert wurde, daß der Vorstand des VfL Tegel nun Präsidium und die Abteilungsleitung nun Vorstand heißt.
 9. Verschiedenes
- Wir hoffen auf rege Teilnahme.

Der Vorstand

Meisterschafts- ergebnisse im 2. Halbjahr 1995

Berliner Meisterschaft:

Schüler-Standard: Jan Lühmann –
Stefanie Strauch 1. Platz C-Klasse

Junioren-Standard:

Stefan Brückner – Astrid Schäfer
1. Platz D-, 2. Platz C-Klasse
Patrick und Debbie Seefeldt
2. Platz B-Klasse

Emanuel Radits – Nina Lühmann
3. Platz A-Klasse

Hauptgruppe-Latein:

Emanuel Radits – Nina Lühmann
1. Platz A-Klasse

Senioren II:

Detlef und Brigitte Vogel
1. Platz A-Klasse
Ralf und Christa Thiemann
2. Platz A-Klasse
Peter Will – Johanna Polz
3. Platz A-Klasse

Gebietsmeisterschaft:

Schüler-Standard:

Jan Lühmann – Stefanie Strauch
3. Platz C-Klasse

Junioren-Standard:

Emanuel Radits – Nina Lühmann
2. Platz A-Klasse

Hauptgruppe-Latein:

Emanuel Radits – Nina Lühmann
3. Platz A-Klasse

Senioren I:

Torsten Lexow – Monika Hartung
2. Platz S-Klasse
Dr. Stephan und Cornelia Daniel
3. Platz S-Klasse

Deutsche Meisterschaft:

Schüler-Standard:

Jan Lühmann – Stefanie Strauch
13. Platz C-Klasse

Junioren-Standard:

Emanuel Radits – Nina Lühmann
17. Platz A-Klasse

Senioren I:

Torsten Lexow – Monika Hartung
14. Platz S-Klasse

René Bolcz

Tennis



Liebe Mitglieder,

wir möchten Euch herzlich zu unserer Mitgliederversammlung einladen. Sie findet am Mittwoch, dem 28.2.96, um 19 Uhr im Vereinsheim Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin, statt.

Die vorläufige unvollständige Tagesordnung:

- Rechenschaftsbericht des
Abteilungsvorstands
 - Bericht Kassenwart und Kassenprüfer
 - Aussprache und Genehmigung des
Haushaltsvoranschlags 96
 - teilweise Neuwahlen des Abteilungsvorstands
 - Anträge und Verschiedenes
- Die Anträge bitte bis zum 14.2.96 einreichen. Wir hoffen, Euch zahlreich begrüßen zu können und wünschen

Euch ein vergnügliches Weihnachten und für das neue Jahr – gesundheitlich, sportlich, finanziell etc. – alles Gute.

Matthias Spranger

Ein Rückblick über die Saison

Da unsere Vereinszeitung nun seit mehreren Monaten nicht mehr erschienen ist bzw. meine letzten Berichte nicht veröffentlicht wurden, uns andererseits in dieser Ausgabe nur eine DIN A4 Seite zusteht, hier nun nahezu im Telegrammstil ein Abriss der abgelaufenen Saison:

1. Verbandsspiele

Leider sind unsere 1. Herren – wenn auch knapp und durch berufliches Engagement und gesundheitliche Probleme beeinträchtigt – aus der Verbandsliga I abgestiegen. So ähnlich erging es unseren Herren 55, die nun leider die höchste Berliner Spielklasse verlassen müssen.

Dagegen sind aufgestiegen: Die 3. Herren (in die Bezirksliga 2), die 2. Damen 40 (in die Bezirksoberliga 1), die 1. Herren 45 (in die Bezirksoberliga 2), die 2. Herren 45 (in die Bezirksliga 1) und die 3. Herren 45 (in die Bezirksliga 2). Alle anderen Mannschaften haben ihre Klassen gehalten.

2. Turniere

Auch in der vergangenen Saison fanden wieder die traditionellen vier Vereinsturniere (Vereinsmeisterschaft, B-Turnier, Schleifchen-Turnier und Mixed-Turnier) statt. Unsere Vereinsmeisterschaft war in den Vorjahren gerade im Herrenbereich sicher quantitativ und auch qualitativ stärker besetzt, dennoch gab es insgesamt 152 Meldungen im Erwachsenenbereich.

Vereinsmeister 1995 wurden:

Damen-Einzel:

Sophie Klingsporn (2.: Eva Veit)

Herren-Einzel:

Clemens Pieper (Steffen Pieper)

Damen 40-Einzel: Eva Veit (Elfi Geidel)

Herren 45-Einzel:

Peter Klingsporn (Dieter Puls)

Herren 55-Einzel:

Peter Langer (Gerhard Held)

Damen-Doppel:

Alexandra Schrödter/Jenny Trettin

(Sophie Klingsporn/Anke Rosak)

Herren-Doppel:

Vincent Frey/Daniel Knüppel

(Eckart Eisenblätter/Andreas Seidel)

Damen 40-Doppel:

Doris Anton/Elfi Geidel

(Edith Alter/Anke Meix)

Herren 45-Doppel:

Jürgen Möckel/Hansjürgen Zühlke

(Peter Klingsporn/Dieter Puls)

Gemischtes Doppel:

Alexandra Schrödter/Andreas Sieber

(Anja Veit/Dirk Bredlow)

„Senioren-Mixed“: Elfi Geidel/Dieter Puls

(Christine u. Peter Klingsporn)

Die Gewinner des B-Turniers:

Damen-Einzel:

Elke Fischer (Marion Zippan)

Damen-Doppel:

Elke Fischer/Regina Remski

(Karin Vöckler/Dörte Wacker)

Herren-Einzel:

Bernd Jerke (Klaus Bismark)

Herren-Doppel:

Bernd Bredlow/Gerhard Meix

(Detlef Finkelmann/Thomas Geidel)

Das Mixed-Turnier gewannen Chr. und P. Klingsporn gegen Doris und Peter Langer.

In diesem Jahr fand nun zum vierten Mal unser Internationales Jugendturnier statt. Nachdem in den Vorjahren jeweils rund 240 Jugendliche zu diesem Turnier gemeldet hatten, war in diesem Jahr das Rekordmeldeergebnis von 313 Spielerinnen und Spielern zu bewältigen (zur Information und zur eigenen Schlußfolgerung: 93 Mädchen und 220! Jungen). Das bedeutete, daß in den vier Turniertagen 307 Spiele durchzuführen waren. Dank des herrlichen Wetters klappte alles wie geplant, und so konnte unsere Halle – da sie als Ersatzplatz erfreulicherweise nicht benötigt wurde – während dieser Zeit sowohl von den Jugendlichen als auch von unseren interessierten Mitgliedern zum Aufschlagstraining mit der Geschwindigkeitsmeßmaschine mitgenutzt werden.

P. Klingsporn

Tischtennis



Einladung zur Jahresversammlung 1996 der TT-Abteilung am 29.1.1996 um 19.30 Uhr im Vereinsheim, Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenden
2. Bericht des Abteilungsvorstands
3. Aussprache zu den Berichten
4. Bericht der Kassenprüfer

5. Verabschiedung des Haushaltplans für 1996

6. Wahlen des Abteilungsvorstands

7. Anträge

8. Verschiedenes

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder der TT-Abteilung, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Gäste sind willkommen.

Hans-Joachim Stammer

Turnen



Einladung

zur Jahresversammlung der Turnabteilung am Donnerstag, dem 1. Februar 1996, um 20.00 Uhr im Vereinsheim Hatzfeldtallee 29, Berlin-Tegel.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Ehrungen, Feststellung der Anwesenheit und des Stimmrechts
2. Endgültige Festlegung der Tagesordnung
3. Berichte des Abteilungsvorstands
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Abteilungsvorstands
6. Neuwahl des/der Abteilungsvorsitzenden
7. Haushaltsplan 1996
8. Verschiedenes

Anträge müssen schriftlich zwei Wochen vorher bei dem Abteilungsvorstand eingereicht werden.

Beitragsermäßigung für 1996

Angesprochen sind alle Schüler, Studenten und Lehrlinge im Alter von 18–27 Jahren, die für 1996 eine Beitragsermäßigung beantragen wollen.

Der schriftliche Antrag mit Nachweis muß bis zum **30. 11. 95** dem Abteilungsvorstand bzw. der Geschäftsstelle vorliegen.

Wir gewähren auch Beitragsermäßigungen aus sozialen Gründen; auch diese Anträge müssen schriftlich gestellt werden.

Für die Glückwünsche und Blumen zu ihren Geburtstagen

bedanken sich recht herzlich: Herta Heise, Erika Boeger, Charlotte Martinschke, Charlotte Sittka, Charlotte Schulz, Erna Mohr, Ilse Rode, Erich Bethke und Alfred Anbuhl.

Die Turnabteilung trauert

um ihre Mitglieder – Barbara Bretkuhn und Renate Hinkelmann.

Das Bezirksamt lud ein...

Am 22.6.95 fand im Fontanehaus eine Ehrung für Mitglieder der Reinickendorfer Sportvereine statt, die mehr als 15 Jahre ehrenamtlich tätig waren. Die Turnabteilung schlug Irma Paul, Gudrun Knüppel, Karola Musielak, Gerda Müller, Helga Kieser, Günter George und Eberhard Döll vor, die auch ihre Urkunden und Medaillen aus den Händen von Bezirksbürgermeister Detlef Dzembritzki und Bezirksstadtrat Wolfgang Brennecke erhielten.

10. Weltgymnaestrada

Turner und Turnerinnen aus der ganzen Welt trafen sich eine Woche lang im Juli in Berlin zur 10. Weltgymnaestrada. Der BTB übersandte Freikarten für die Eröffnungs- und Abschlußveranstaltung, die wir an die Ehrenmitglieder und Mitarbeiter der Turnabt. weitergaben.

Wir danken Petra Radke und ihren Turnkindern für's Mitmachen und Heidi Lehniger, Jutta Gerhardt, Gerda Müller, Dorothea Richter, Elke Alwast und Sabine Quander für ihren Einsatz in den Messehallen.

Hallo Vereinsjugend!

Winterferien 3.-17. Februar 96: Wer kommt mit zum Skilaufen ins Iser- oder Riesengebirge in der Tschechischen Republik? Teilnehmen können alle Jugendlichen ab 12 Jahre. Die Reisekosten betragen DM 650,-. Anmeldungen nimmt an: Anita Hausotter Tel. 432 68 96 oder Helga Kieser Tel. 404 55 83.

Die Faustballer melden:

Die Sommerrunde wurde mit einem 5. Platz beendet; beim Turnier in Hennigsdorf erreichten sie einen 2. Platz.

Am Freizeitvolleyballturnier des BTB nahmen 3 Mannschaften teil und erreichten in ihren jeweiligen Staffeln einen 2., 4. und 5. Platz.

Die Gruppe Tegel Süd

verbrachte mit 53 Personen ein Wochenende am Lehnitzsee: Übernachtung in Zelten, Anreise mit dem Fahrrad, Neptunstaufe im See, Grillabend und sehr viel Spaß.

Die Wochenendfahrt der Ehepaarturner

ging diesmal nach Bansin auf der Insel Usedom; Wandern, Spiel und Tanz standen auf dem Programm.

Vereinsmeisterin 1995 im Geräteturnen wurde **Sandra Schröter**.

Helga Kieser

HILDEBRANDT'S FISCHRESTAURANTS

Seute Deern

Berliner Str.90/91
13507 Berlin-Tegel
Tel. 030 4338482

geöffnet :

Mo. - Do. von 11.00 Uhr-22.00 Uhr
Fr. und Sa. von 11.00Uhr-23.00Uhr

Wir holen für Sie das Meer nach Berlin !



**Ich fühl' mich
top-fisch !**

Die Abteilungen

BMX

- 1. Vorsitzender:** Ingo Pannischky, Reinickes Hof 9, 13403, Tel. 412 49 47
2. Vorsitzender: Matthias Lampmann, Königstr. 13, 12105, Tel. 705 45 09
Kassenwart u. Schriftführer: Heinz Pannischky, Reinickes Hof 14, 13403, Tel. 413 46 32
Jugendwart u. sportl. Koordinator: Ingo Pannischky, Reinickes Hof 9, 13403, Tel. 412 49 47
Sportwart für Racing: Tobias Poblitzki, Zeltlinger Str. 25, 13465, Tel. 401 50 88

Breitensport

- 1. Breitensportwart:** z. Zt. nicht besetzt
2. Breitensportwart: Jürgen Wiese, Ziekowstr. 139, 13509, Tel. 433 47 64
Kassenwartin: Elke Alwast, Sedanstr. 7, 12167, Tel. 792 71 74
Schwimmwart: Fred Curt, Herbststr. 54, 13409, Tel. 491 18 17
Pressewartin: Angelika Simon, General-Barby-Str. 39, 13403, Tel. 413 89 32

Handball

- 1. Vorsitzender:** Werner Robertz, Helmkrautstr. 45, 13503, Tel. 431 56 51 (dienstl. 838 29 43)
2. Vorsitzender: Dieter Krüger, Am Tegeler Hafen 28f, 13507, Tel. 434 53 39
Kassenwart: Detlef Niedziella, Kurze Str. 14, 12167, Tel. 791 77 01
Jugendwart: Elmar Fischer, Rabenstr. 31 c, 13505, Tel. 431 42 38
Sportwart: Klaus Penski, Winterstr. 8, 13409, Tel. 491 15 47
Pressewart: Jörg Boese, Heerrufer Weg 6, 13465, Tel. 406 13 25 (dienstl. 409 01 60)
Verbandsvertreter: Frank-Dieter Koltermann, Thurbrucher Steig 69, 13503, Tel. dienstl. 865 249 31

Judo

- 1. Vorsitzender:** Christian Kirst, Schlieper Str. 39, 13507, Tel. 434 48 17
2. Vorsitzender und Pressewart: Wolf-Henner Schaarschmidt, Altmarktstr. 25, 12169, Tel. 796 34 34
Kassenwart: Heinz Haak, Osterwicker Steig 14, 13503, Tel. 431 52 71
Jugendwart: Rüdiger Heinze, Rungestr. 11, 16515 Oranienburg
Sportwart: Ralf König, Blunckstr. 10, 13437
Frauenwartin: Tatjana Nowak, Drostestr. 16, 13509, Tel. 433 53 49

Koronarsport

- 1. Vorsitzender:** Gerhard Schulze, Artuswall 43, 13465, Tel. 401 28 89
2. Vorsitzender: Dieter Borchardt, Forstweg 52, 13465, Tel. 401 15 38
Kassenwartin: Ingeborg Matthei
Sportwart: Frank Mitzlaff, Parkstr. 7, 16352 Basdorf
Schriftwart: Wolfgang Neubert, Tel. 492 82 76

Leichtathletik

- 1. Vorsitzender:** Erich Loska, Titusweg 36, 13509, Tel. 433 42 29
2. Vorsitzender: Peter E. Müller, Hohenzollernstr. 9, 13467, Tel. 404 31 67
Kassenwart: kommissarisch: Heinz Böttcher, Am Schäfersee 17 a, 13407, Tel. 455 94 97
Sportwart: Felix Kunst, Titusweg 40, 13509, Tel. 433 49 48
Schriftwart: Alexander Schwarz-Schultz, Drostestr. 22 a, 13509, Tel. 434 48 41
Laufwart: Ingo Balke, Klenzepfad 67, 13407, Tel. 496 46 55

Ringen

- 1. Vorsitzender:** Manuel Fuentes, Turmstr. 86, 10559, Tel. 394 32 02 (dienstl. 390 523 85)
2. Vorsitzender: Gerhard Schlickeiser, Knesebeckstr. 92, 10623, Tel. 313 89 19
Kassenwartin: Stefanie Fuentes, Turmstr. 86, 10559, Tel. 394 32 02
Sportwart: René Fuentes, Büdnerring 31, 13409, Tel. 492 68 43
Jugend-, Zeug- und Gerätewart: Wolfgang Dins, Eichborndamm 59, 13403, Tel. 413 27 78
Pressewart: Hans Welge, Tittiseestr. 6, 13469, Tel. 402 35 31

Tanzen

TC Blau Gold im VfL Tegel 1891 e.V.

- 1. Vorsitzender:** Peter Mangelsdorff, Alt-Tegel 36, 13507, Tel. 433 96 53
2. Vorsitzende: Elisabeth Stelter, Krantorweg 28, 13503, Tel. 431 96 82
Kassenwartin: Margit Reuter, Glaskrautstr. 16, 13503, Tel. 431 45 47
Pressewart: René Bolcz, Borsigwalder Weg 2, 13509, Tel. & Fax 433 36 69
Sportwart: Torsten Lexow, Waldseeweg 37, 13467, Tel. 404 13 07

Tennis

- 1. Vorsitzender:** Matthias Spranger, Insterburgallee 22b, 14055, Tel. 304 57 02
2. Vorsitzende: Bärbel Stegmess, Hatzfeldtallee 32, 13509, Tel. 433 94 73
Kassenwart: Hansjürgen Knaisch, Nassenheider Weg 20, 13509, Tel. 430 00 90
Hallenwart: Jochen Schüle, Nassenheider Weg 16, 13509, Tel. 433 73 54
Sportwart: Peter Klingsporn, Veltheimstr. 18 a, 13467, Tel. 404 64 66
Jugendwart: Bernd Schrödter, Hermsdorfer Damm 85 a, 13467, Tel. 404 93 63
Gerätewart: Felix Naumann, Im Brachfeldwinkel 5, 13509, Tel. 434 13 75 / 433 13 17
Schriftwartin: Hannelore Müller, Hatzfeldtallee 7b, 13509, Tel. 433 21 82

Tischtennis

- 1. Vorsitzender:** Hans-Joachim Stammer, Billerbecker Weg 30, 13507, Tel. 435 26 44
2. Vorsitzender: Christian Dembour, Waidmannsluster Damm 166 b, 13469, Tel. 414 39 42
Kassenwart: Walter Hübner, Gorkistr. 89, 13509, Tel. 434 65 02
Sportwart: Matthias Wiese, Eichborndamm 69, 13403, Tel. 412 39 82
Jugendwart: Thorsten Paarmann, Ketteler Pfad 7 a, 13509, Tel. 433 33 58
Pressewart: Andrej Lehnert, Gambiner Weg 10, 13503, Tel. 431 74 53

Turnen

- 1. Vorsitzende:** z. Zt. nicht besetzt
2. Vorsitzende: Gundela Alwast, Tel. 432 84 96
Kassenwartin: Uschi Kolbe, Tel. 402 73 82; Heidi Kube, Tel. 433 82 54
Schrift- und Pressewartin: Helga Kieser, Tel. 404 55 83
Jugendwartin: Anita Hausotter, Tel. 432 68 96
Geschäftszeit und Kassenstunden:
Jeden ersten Donnerstag im Monat von 19.30–20.00 Uhr

Vereinsjugend – Jugendrat

Vereinsjugendwart: Rainer Muß, Billerbecker Weg 16,
13507, Tel. 432 81 93

Kassenwartin: Dagmar Hübner, Gorkistr. 89, 13509,
Tel. 434 65 02

Pressewart: (Troll Redaktion) Michael Zender, Ziekowstr.
138b, 13509, Tel. 434 65 75

Jugendvertreter der VfL-Abteilungen:

Turnen: Anita Hausotter **Ringens:** Wolfgang Dins
Tennis: Bernd Schrödter **Tischtennis:** Thorsten Paarmann
BMX: Ingo Pannischky **Handball:** Elmar Fischer
Judo: Rüdiger Heinze **Tanzen:** Hilmar Schläger

Schwimmen

Montags 20.00–21.00 Uhr

Cité Foch

pro Abend DM 1,50



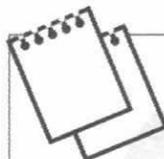
In letzter Minute



Einen guten
Rutsch ins neue Jahr
wünscht Ihnen
Fotosatz Voigt

**Redaktionsschluß
für die nächste Ausgabe:**

Ausgabe 01/96: 11. Januar 1996



OFFICE MEMO

Das Präsidium des VfL Tegel 1891 e.V.

Präsident:

Peter-J. Küstner, Treskowstraße 2, 13507 Berlin,
Telefon: 434 44 25

Vizepräsident:

Peter Kiesel, Im Erpelgrund 76b, 13503 Berlin,
Telefon: 431 05 86

Präsidiumsmitglied für sportliche Belange:

Walfried Krajczek, Aroser Allee 137, 13407 Berlin,
Telefon: 496 45 90

Präsidiumsmitglied für Kassenführung:

Ute Boretzki, Schluchseestraße 51, 13469 Berlin,
Telefon: 402 61 02

Schriftführung und Presse:

Sabine Bojahr, General-Barby-Straße 91, 13403 Berlin,
Telefon: 413 71 93

Präsidiumsmitglied für Organisation:

Gerhard Pietsch, Namslaustraße 25, 13507 Berlin,
Telefon: 432 31 85

Beitragskonto:

Postbank Berlin: Kontonummer 1579 93-109
BLZ 100 100 10

Geschäftsstelle des VfL Tegel 1891 e.V.:

Jeden Mittwoch (17–19 Uhr) und Freitag (9–13 Uhr)
im Vereinsheim, Hatzfeldallee 29, 13509 Berlin,
Telefon: 434 41 21 (Ausnahmen: Feiertage und Ferien)

Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Beiträge
eventuell zu kürzen, ohne deren Sinn zu ändern!

Impressum

Herausgeber:
VfL Tegel 1891 e.V.

VfL Tegel 1891 e.V.:
Präsident:
Peter-J. Küstner
Treskowstraße 2
13507 Berlin
Telefon: 434 44 25

Redaktion:
Sabine Bojahr
General-Barby-Straße 91
13403 Berlin
Telefon: 413 71 93

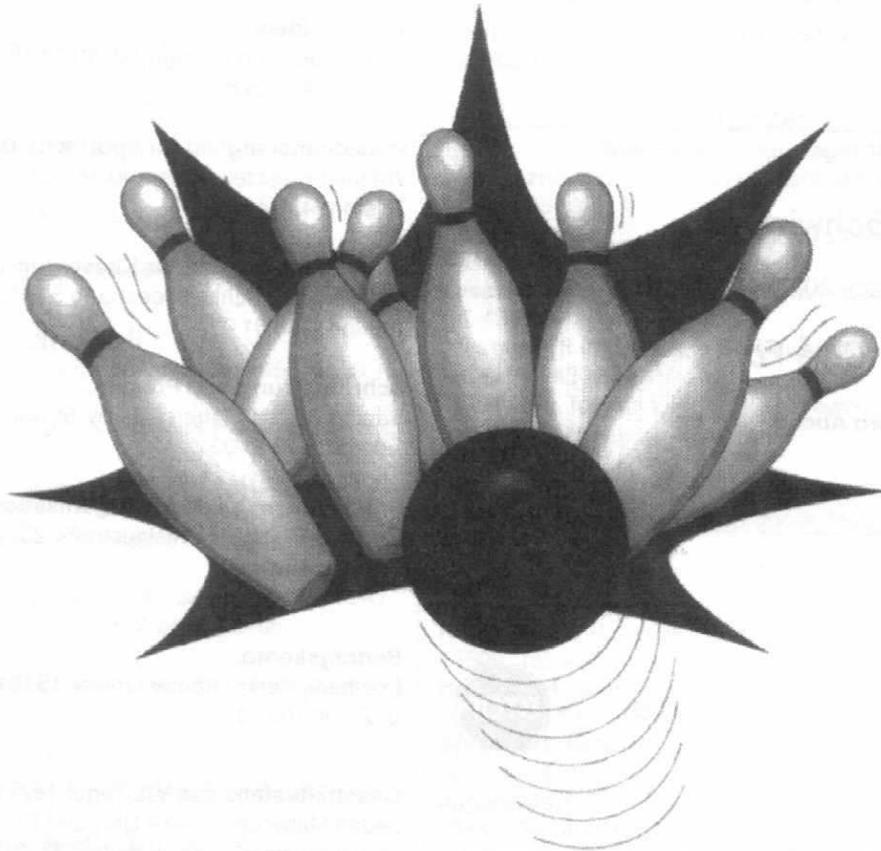
**Satz, Layout, Anzeigen
und Druck:**

Fotosatz Voigt
Reuchlinstraße 10–11
10553 Berlin
Telefon: 344 20 82/83
Telefax: 344 43 00

Postvertriebsstück
Entgelt bezahlt

A 10524 F

Verein für Leibesübungen
Tegel 1891 e.V.
13509 Berlin
Hatzfeldallee 29



Alle Neune!!!

Es sind noch Termine frei!

Auskünfte erteilt:

Monika Kummerow

Tel. & Fax: 431 81 72